



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN



# **Modulhandbuch**

## **Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge**

**(60 ECTS-Punkte)**

**Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 13. August 2014, zuletzt geändert am**

**20. September 2017**

**83/175/---/N3/N/2013**

**Stand: 30.07.2018**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Mikroökonomie .....	4
Modul: P 2 Querschnittskompetenzen .....	6
Modul: P 3 Makroökonomie .....	8
Modul: P 4 Finanzwissenschaft I .....	10
Modul: P 5 Statistik I: Deskriptive Statistik.....	12
Modul: P 6 Statistik II: Induktive Statistik.....	14
Modul: P 7 Vertiefungsmodul Volkswirtschaftslehre I.....	16
Modul: P 8 Empirische Ökonomie .....	18
Modul: P 9 Vertiefungsmodul Volkswirtschaftslehre II.....	20

## Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf [www.lmu.de/studienangebot](http://www.lmu.de/studienangebot) unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

## Modul: P 1 Mikroökonomie

**Zuordnung zum Studiengang** Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Mikroökonomie (Vorlesung)	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	P 1.2 Mikroökonomie (Übung)	WiSe	60 h (4 SWS)	30 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudiengang Wirtschaftsmathematik
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Regelsemester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung</li> <li>2. Ein einfaches Marktmodell</li> <li>3. Rationales Konsumentenverhalten</li> <li>4. Nutzenmaximierung</li> <li>5. Nachfrage</li> <li>6. Konsumentenrente und Produktion</li> <li>7. Kosten</li> <li>8. Angebot bei vollkommenem Wettbewerb</li> <li>9. Gleichgewicht bei vollkommener Konkurrenz</li> <li>10. Externe Effekte und öffentliche Güter</li> <li>11. Monopol und Preisdiskriminierung</li> <li>12. Spieltheorie</li> <li>13. Oligopoltheorie</li> <li>14. Moral Hazard und Adverse Selektion</li> </ol>

<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Das Modul behandelt wichtige Teilbereiche der Mikroökonomie. Es soll in die Grundlagen des Faches einführen, einen allgemeinen Überblick bieten und das Interesse an zentralen Fragen der Wirtschaftswissenschaft wecken.</p> <p>Die Mikroökonomik beschäftigt sich dabei insbesondere damit, das wirtschaftliche Verhalten von Haushalten und Unternehmen zu analysieren und die Funktionsweise von Märkten (und anderen Institutionen), in denen Haushalte</p>
----------------------------	---

und Unternehmen interagieren, zu beschreiben.

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die im weiteren Verlauf des Studiums behandelten ökonomischen Themen auf der Basis der grundlegenden mikroökonomischen Theorien zu bewerten und mit diesen in Zusammenhang bringen zu können.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Klaus Schmid
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	<p>Lehrbücher:</p> <p>Varian, Hal: Intermediate Microeconomics: A Modern Approach, 7. Auflage, New York: W.W. Norton</p> <p>Frank, Robert: Microeconomics and Behavior, 7. Auflage, New York: McGraw-Hill</p> <p>Der Kauf eines dieser beiden Lehrbücher wird empfohlen. Es wird dringend empfohlen, ein englischsprachiges Lehrbuch zu verwenden. Zum einen sind (zumindest in diesem Bereich) die englischsprachigen Lehrbücher didaktisch und inhaltlich besser als die vergleichbare deutsche Literatur. Zum zweiten wird fast die gesamte wissenschaftliche Literatur in englischer Sprache publiziert. Sie müssen also spätestens ab dem 3. Semester regelmäßig englische Texte lesen. Je früher Sie sich daran gewöhnen, umso besser.</p> <p>Zur Veranstaltung gibt es außerdem ein etabliertes Skript, das jedes Semester aktualisiert wird.</p>

## Modul: P 2 Querschnittskompetenzen

**Zuordnung zum Studiengang** Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Einführung in die Anwendungsgebiete der Volkswirtschaftslehre	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 2.2 Schlüsselqualifikationen	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre

**Wahlpflichtregelungen** keine

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 1 & 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen Überblick über eine Reihe aktueller Themen und Fragestellungen der modernen Volkswirtschaftslehre und ordnet sie in einen größeren Zusammenhang ein.

Zudem werden fachbezogene Fähigkeiten und Kompetenzen vermittelt, die grundlegend für wissenschaftliches Arbeiten sind, wie z.B. Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit, Zitierhinweise, Präsentation. Zudem werden Fähigkeiten und Kompetenzen vermittelt, die grundlegend für die verschiedenen Berufsfelder sind, wie z.B. Selbstmanagement, Kommunikations- und Interaktionskompetenzen.

**Qualifikationsziele** Die Studierenden lernen, ökonomische Fragestellungen inhaltlich und methodisch einzuordnen und ein Verständnis für ihre Relevanz entwickeln.

Darüber hinaus werden die Studierenden in die Lage versetzt, selbständig wissenschaftliche Arbeiten zu erstellen und vorzutragen sowie die im Studium erworbenen fachwissenschaftlichen Kenntnisse erfolgreich im sozialen

Kontext des Berufslebens zielorientiert anzuwenden.

---

**Form der Modulprüfung**

Klausur

---

**Art der Bewertung**

Das Modul ist nicht benotet.

---

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Dekan (Joachim Winter)

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: P 3 Makroökonomie

**Zuordnung zum Studiengang** Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Makroökonomie (Vorlesung)	WiSe und SoSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)
Übung	P 3.2 Makroökonomie (Übung)	WiSe und SoSe	60 h (4 SWS)	30 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre

**Wahlpflichtregelungen** keine

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 2

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul führt in Grundmodelle der Makroökonomie ein und zeigt, wie sie auf wirtschaftspolitische Fragen angewendet werden können. Die Veranstaltung untersucht das Zusammenspiel von Güter- und Finanzmärkten in der kurzen Frist, die Konsequenzen von Konjunkturschwankungen sowie die Bestimmungsgründe langfristigen gesamtwirtschaftlichen Wachstums.

1. Grundlagen der makroökonomischen Analyse (Kapitel 1-2)
2. Makroökonomische Analyse der kurzen Frist (Kapitel 3-5)
3. Außenwirtschaftliches Gleichgewicht (Kapitel 18-20)
4. Makroökonomische Analyse der mittleren Frist (Kapitel 6-9)
5. Makroökonomische Analyse der Finanzkrise (Kapitel 22)

**Qualifikationsziele** Makroökonomie behandelt Grundprobleme der Wirtschaftspolitik, die täglich in der Zeitung diskutiert werden. Wichtig dabei ist, dass man die gesamtwirtschaftlichen Zusammenhänge zu verstehen lernt und auf welche

Faktoren zu achten ist.

Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die im weiteren Verlauf des Studiums behandelten ökonomischen Themen auf der Basis der grundlegenden makroökonomischen Theorien werten und mit diesen in Zusammenhang bringen zu können.

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Gerhard Illing
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Lehrbuch:  Makroökonomie, von Olivier Blanchard und Gerhard Illing, 5.aktualisierte Auflage, Pearson Studium, ISBN 3-8273-7209-7

## Modul: P 4 Finanzwissenschaft I

**Zuordnung zum Studiengang** Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Ressourcenallokation und Wirtschaftspolitik (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 4.2 Ressourcenallokation und Wirtschaftspolitik (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

**Art des Moduls** Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

**Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen** Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre

**Wahlpflichtregelungen** keine

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Zeitpunkt im Studienverlauf** Empfohlenes Semester: 3

**Dauer** Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

**Inhalte** Das Modul gibt einen Überblick über die Gründe für Marktversagen und Möglichkeiten, dieses Marktversagen durch staatliche Politik zu korrigieren.

1. Einführung
2. Kapitalistische Konkurrenz und statisches Allokationsoptimum bei privaten Gütern
3. Marktzutrittsbeschränkungen und Marktmacht
4. Natürliche Monopole
5. Eigentumsrechte als Grundvoraussetzung für die Funktionsfähigkeit der Märkte
6. Öffentliche Güter
7. Unreine öffentliche Güter und Allmendegüter
8. Die Umwelt als öffentliches Gut
9. Social Choice and Public Choice

**Qualifikationsziele** Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die grundlegenden Allokationsprobleme moderner Volkswirtschaften zu verstehen und die Gründe für staatliche Interventionen nachzuvollziehen, die auf dem Postulat des methodologischen Individualismus basieren.

**Form der Modulprüfung** Klausur

---

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Andreas Haufler
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	Lehrbücher:  Corneo, G. (2007): Öffentliche Finanzen: Ausgabenpolitik, Tübingen, Mohr.  Hindriks, J., G. Myles (2006): Intermediate Public Economics, Cambridge, MIT Press.  Wellisch, D. (1999): Finanzwissenschaft I – Rechtfertigung der Staatstätigkeit, Vahlen, München.

## Modul: P 5 Statistik I: Deskriptive Statistik

**Zuordnung zum Studiengang** Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 5.1 Statistik 1 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften: Deskriptive Statistik (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 5.2 Statistik 1 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften: Deskriptive Statistik (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul stellt grundlegende Methoden der deskriptiven Statistik vor. Es beginnt mit der Beschreibung eindimensionaler Daten und erläutert Lage-, Streuungs- und Konzentrationsmaße. Anschließend werden Techniken und Maßzahlen zur Assoziationsanalyse und zur Korrelationsanalyse besprochen. Zum Schluss wird damit begonnen, Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung einzuführen.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, grundlegende Methoden der deskriptiven Statistik adäquat anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Dabei soll auch ein gewisses kritisches Verständnis bezüglich der Leistungsfähigkeit und der Grenzen der verwendeten statistischen Methodik geweckt werden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordne-

<b>ECTS-Punkten</b>	ten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.  Koordination für den Bachelorstudiengang VWL: Dekan (Joachim Winter)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 6 Statistik II: Induktive Statistik

**Zuordnung zum Studiengang** Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 6.1 Statistik 2 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften: Induktive Statistik (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 6.2 Statistik 2 für Studierende der Wirtschaftswissenschaften: Induktive Statistik (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul umfasst Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung und der induktiven Statistik. Zunächst wird die Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung fortgesetzt. Dabei werden die verschiedenen Wahrscheinlichkeitsbegriffe, Unabhängigkeit und bedingte Wahrscheinlichkeit, Zufallsvariablen, Verteilungsfunktionen, Erwartungswert und Varianz besprochen. Dann wird ein Einblick in einfache Formen der Grenzwertsätze gegeben. Im Bereich der induktiven Statistik werden die grundlegende Methodik und ausgewählte Verfahren der Punkt- und Intervallschätzung sowie der Hypothesenprüfung erläutert.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, grundlegende Methoden der Wahrscheinlichkeitsrechnung und der induktiven Statistik adäquat anzuwenden und die erhaltenen Ergebnisse korrekt zu interpretieren. Dabei soll auch ein gewisses kritisches Verständnis bezüglich der Leistungsfähigkeit und der Grenzen der verwendeten statistischen Methodik geweckt werden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Importiertes Modul, Angebot der Fakultät für Mathematik, Informatik und Statistik.  Koordination für den Bachelorstudiengang VWL: Dekan (Joachim Winter)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 7 Vertiefungsmodul Volkswirtschaftslehre I

**Zuordnung zum Studiengang** Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 7.1 Vertiefungsveranstaltung Volkswirtschaftslehre 1 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 7.2 Vertiefungsveranstaltung Volkswirtschaftslehre 1 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In diesem Modul werden vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fachgebieten der Volkswirtschaftslehre vermitteln („Mikroökonomie für Fortgeschrittene“, „Makroökonomie für Fortgeschrittene“, „Das öffentliche Budget: Einnahmen und Ausgaben“, „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“, „Geld, Kredit und Währung“).
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, in ausgewählten Gebieten der Volkswirtschaftslehre fortgeschrittene Sachverhalte zu verstehen und sie selbständig zur Lösung ökonomischer Probleme anzuwenden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dekan (Joachim Winter)

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

## Modul: P 8 Empirische Ökonomie

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 8.1 Empirische Ökonomie (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 8.2 Empirische Ökonomie (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre, Bachelorstudiengang Wirtschaftsmathematik, Bachelorstudiengang Physik

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 5

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Diese Veranstaltung vermittelt die grundlegenden Methoden der Ökonometrie, also der Verbindung von statistischen Schätzverfahren und ökonomischer Theorie.

Ökonometrische Methoden erlauben es, die Vorhersagen theoretischer Modelle der Volks- und Betriebswirtschaftslehre empirisch zu testen und statistisch fundierte Prognosen ökonomischer Entscheidungen von Personen, Haushalten und Unternehmen zu erstellen.

Nach einer kurzen Wiederholung statistischer Grundlagen wird das lineare Regressionsmodell eingeführt. Zunächst wird der Fall mit einer erklärenden Variable besprochen, dann erfolgt die Erweiterung auf mehrere erklärende Variablen. Nachdem die Grundlagen des linearen Regressionsmodells, dessen praktische Anwendung sowie mögliche in der Praxis auftretende Probleme besprochen wurden, werden die Analyse von Daten aus Experimenten, Modelle für diskrete abhängige Variablen (Logit- und Probitmodell) sowie Modelle für Zeitreihendaten behandelt.

#### 1. Einführung

2. Statistische Grundlagen
3. Das lineare Regressionsmodell mit einem Regressor
4. Das lineare Regressionsmodell mit mehreren Regressoren
5. Nichtlineare Zusammenhänge
6. Experimente und "natürliche" Experimente
7. Binäre abhängige Variablen
8. Zeitreihen- und Prognosemodelle
9. Zusammenfassung und Ausblick

---

<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, anhand ökonomischer Methoden die Vorhersagen theoretischer Modelle der Volks- und Betriebswirtschaftslehre empirisch zu testen und statistisch fundierte Prognosen ökonomischer Entscheidungen von Personen, Haushalten und Unternehmen erstellen zu können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Joachim Winter
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	

## Modul: P 9 Vertiefungsmodul Volkswirtschaftslehre II

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach Volkswirtschaftslehre für Bachelorstudiengänge (60 ECTS-Punkte)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 9.1 Vertiefungsveranstaltung Volkswirtschaftslehre 2 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 9.2 Vertiefungsveranstaltung Volkswirtschaftslehre 2 (Übung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In diesem Modul werden vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fachgebieten der Volkswirtschaftslehre vermitteln („Mikroökonomie für Fortgeschrittene“, „Makroökonomie für Fortgeschrittene“, „Das öffentliche Budget: Einnahmen und Ausgaben“, „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“, „Geld, Kredit und Währung“).
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, in ausgewählten Gebieten der Volkswirtschaftslehre fortgeschrittene Sachverhalte zu verstehen und sie selbstständig zur Lösung ökonomischer Probleme anzuwenden.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Dekan (Joachim Winter)

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

---

**Sonstige Informationen**